



FRANKENBURG

daheim bei Freunden

Frühling im Botanischen Garten



IN DIESER AUSGABE

- **Bericht des Bürgermeisters**
» Seite 2-3
- **Bericht Alten- und Pflegeheim**
» Seite 5
- **Bericht Asylverhandlungen**
» Seite 6 - 7
- **Vorstellung Bauausschuss**
» Seite 8
- **Schulnachrichten**
» Seite 11
- **Gedicht Josefa Rosner**
» Seite 12
- **Gesunde Gemeinde Programm**
» Seite 21
- **Veranstaltungskalender**
» Seite 22
- **Stellenausschreibungen**
» Seite 23

Liebe Frankenburgerinnen, liebe Frankenburger!

Verhandlungen statt Straße

Verhandeln, auch wenn es schwierig und langwierig ist, zahlt sich doch aus. Die Zahl der Asylwerber in der Bundesbetreuungsstelle ist stark gesunken. Das hat nicht nur mit weniger Ankommenden zu tun, es ist auch ein guter Verhandlungserfolg, wenn man bedenkt, dass eine Gemeinde gesetzlich nur sehr wenig Möglichkeiten hat. Die nutzen wir allerdings aus, sei es im baurechtlichen oder im feuerpolizeilichen Bereich. Lautstarke Kundgebungen hingegen führen oftmals zu einer Verhärtung der Standpunkte anstatt zu Verbesserungen.

Frankenburger Asylgespräche

Viele Verbesserungen haben wir mit dem 2. Frankenburger Asylgipfel bereits erreicht. Ausschlaggebend ist natürlich die weitaus geringere Zahl an Asylwerbern. Ein großes Anliegen war es allen Beteiligten, die Lebensbedingungen im Asylheim zu verbessern. Menschenwürdige Zustände sind ebenso wichtig wie eine bessere Sicherheit im Brandfall und im Straßenverkehr. An den regelmäßigen Asylgesprächen nehmen Vertreter der Blaulichtorganisationen, der Gemeinderatsfraktionen, der Gemeinde und der BBU, der Agentur für die Betreuung Schutzsuchender, teil.

Sicherheit für Frankenburg

Bemerkenswert ist die Aussage der Bezirkspolizeiinspektion, dass die Vorfälle mit Asylwerbern „im Promillebereich“ liegen. Dennoch ergeht die Bitte, alle Vorfälle zu melden. Bei Verdacht ist die kostenlose

Notrufnummer 133 zu wählen. Für mehr Sicherheit, was Rotes Kreuz, Feuerwehr und Polizei betrifft, sorgen viele Verbesserungen in der Betreuungsstelle, die seit dem 1. Asylgipfel am Frankenburger Gemeindeamt umgesetzt wurden.

Polizeiposten in Frein

Bei der Einsatzzentrale wird nach den Genehmigungen ein Gebäude für den Polizeiposten Frankenburg gebaut. Damit wird dieser Bereich zu einem „Sicherheitscampus“.



v. r.: Manuel Staudinger (PI Ampflwang), Kurt Mayrhofer (Einsatzreferent Bezirkspolizei), Franz Scheiböck (Bezirkskommandant), Mag. Stephanie Sladek (BBU), Werner Schön (BBU), Mag. Andreas Achrainner (Geschäftsführer BBU).

Die Errichtung der Dienststelle hat nach offiziellen Angaben nichts mit der Asylbetreuungsstelle zu tun, sondern mit der zentralen Lage und mit baulichen Gegebenheiten. Es wird in unserem schönen Ort auch das Sicherheitsgefühl noch mehr gestärkt werden.

Finanzen

Unsere Gemeinde hat wieder sehr umsichtig gewirtschaftet, was der Rechnungsabschluss beweist. Bei Einnahmen und Ausgaben von rund 15,5 Mio. Euro ergab sich ein Überschuss in der laufenden Geschäftstätigkeit. Die genauen Zahlen sind auf der Homepage ersichtlich.



Sprechstunden

Di: 08:00 - 10:00 + 16:00 - 17:00

Do + Fr: 08:00 - 10:00

Voranmeldung erbeten

☎ 07683 5006 11

☎ 0664 78221222

buergermeister@frankenburg.ooe.gv.at

Für Maßnahmen in Infrastruktureinrichtungen wie Straßen und Energie stellt das Land 508.000,- Euro an Förderungen bereit, sofern die doppelte Summe an Investitionen von der Gemeinde aufgebracht werden kann. Positive Entwicklungen gibt es auch bei den Ertragsanteilen und der Kommunalsteuer. Infrastruktur ist auch die Hauptaufgabe unseres Bauausschusses, den wir kurz vorstellen.

Kultur, Konzerte und Theater

Für die Zukunft, nämlich das Gedenk- und Jubiläumsjahr 2025 gibt es bereits viele Pläne im kulturellen Bereich. Gespannt bin ich jetzt schon auf die Konzerte unserer Musikkapellen im Frühling und auf zahlreiche

weitere Veranstaltungen, wie z.B. die Aufführung der „Vierkanter“. Den Kulturschaffenden und den veranstaltenden Vereinen danke ich für ihr Engagement und dem Publikum, dass es wieder zahlreich dabei ist.

Die Theatergruppe hat den Erlös von „Im Dunkeln ist gut munkeln“ der Theatergruppe der Mittelschule für den Schwerpunkt Darstellendes Spiel gespendet und damit in die Nachwuchsarbeit investiert. Herzlichen Dank.



Die Theatergruppe v.r.: Franziska Kinast und Katharina Scheibl übergaben eine Spende an Barbara Scheichl, Mittelschule.

Frankenburg ist sportlich unterwegs

Schönes Frühlingswetter und unsere wunderbare Frankenburger Landschaft verleiten geradezu, hinauszugehen und sich draußen zu bewegen.

Bitte beachten Sie die Aktion „Oberösterreich radelt“ und sammeln Sie Kilometer für unsere Umwelt und für unsere Gemeinde.

Eine Ankündigung des Radwandertags, das Programm der Gesunden Gemeinde und Berichte

von TSV und Tennisverein finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Hinaus in die Natur

Zu Ostern wünsche ich allen Frankenburgerinnen und Frankenburgern erholsame Tage bei hoffentlich schönem Wetter.

Zu Fuß oder mit dem Rad lassen sich viele schöne Plätze finden.

Unser Botanischer Garten ist immer eine Empfehlung, aber auch unser Aussichtsturm und unsere Naturschutzgebiete sind eine Osterwanderung wert.

Ein frohes und friedliches Osterfest im Kreise der Familie wünscht Euch

*Bürgermeister
Norbert Weber*



Einen Ball aus Frankenburg durften wir Laura Wienroither in London überbringen.

Garten-Trophy geht an die Preuner-Wirtsleut



Familie Preuner ist Bezirkssieger der Garten-Trophy in der Kategorie „Schönster Garten“. Bürgermeister Norbert Weber gratulierte herzlich!

Lehrlingsmesse im Schulzentrum



Die Wiff und die Marktgemeinde Frankenburg luden am 11. Februar zur Lehrlingsmesse im neuen Schulzentrum Frankenburg ein.

Besuch Arsenal London



Einen Sieg gegen Chelsea erlebten die mit Bürgermeister Norbert Weber angereisten Frankenburger Fans von Laura Wienroither in London. Die Siegesfeier bei Arsenal war ein besonderes Erlebnis.

Ein Dankeschön für den Winterdienst



Bürgermeister Norbert Weber hat die Bauhofbediensteten zu einem gemeinsamen Dankesessen für ihre Leistungen bei den Streu- und Räumungsarbeiten eingeladen.

Neuer Rasenmäher



Zeitgerecht zum Frühlingsbeginn ist der neue Rasenmäher für die Grünanlagen bei den Schulen eingetroffen.

Parkplatz - Information für Eltern

Schule: Kinder, die mit dem Auto zur Schule gebracht/abgeholt werden, bitte am unteren Parkplatz (Altenheim) aussteigen/einsteigen lassen und dann über die Schulausfahrt ausfahren.

Es stehen bei der Busbucht vor der Schule auch Parkplätze (zum aus/einsteigen lassen) zur Verfügung. Bitte nicht auf der Busdurchfahrt stehenbleiben! Vereinbaren Sie am besten mit Ihrem Kind einen „Abholtreffpunkt“ beim unteren Schulparkplatz!

Kindergarten: Bitte benutzen sie den Musikschulparkplatz zum Bringen und Holen der Kinder, darüber hinaus steht der Schotterparkplatz neben dem Kindergarten zur Verfügung.

Viele Aktivitäten im Alten- und Pflegeheim

Altenheim bei der Lehrlingsmesse

Die Jugendlichen über die Pflegeberufe zu informieren, war Zweck der Teilnahme an der Berufsinformationsmesse im Frankfurter Schulzentrum. Auf der Homepage (altenheim.frankenburg.at) erfährt man einiges über die vielfältigen Pflegeberufe, sowie auch unter 07683 8553 60.

Aktuell werden diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen gesucht, ebenso Fachsozialbetreuer:innen und Pflegefachassistent:innen. Außerdem gibt es Praktikums- und Zivildienststellen.

Dank an die Ehrenamtlichen

Das Alten- und Pflegeheim lud seine ehrenamtlichen Helfer:innen zum gemeinsamen Mittagessen ein, um ihnen für ihr großes Engagement, ihre Unterstützung und Hilfe beim Weihnachtsmarkt, bei Ausflügen und im Heimalltag zu danken.

Nicht wenige von ihnen waren vor ihrer Pensionierung im Altenheim angestellt und kommen gern zum



Bürgermeister Norbert Weber sprach den Ehrenamtlichen seine Anerkennung aus.

gemeinsamen Basteln oder unterstützen, wo es notwendig ist.

Viel los im Altenheim

Lang ist die Liste an Freizeitaktivitäten, die das Team des Alten- und Pflegeheims vorlegen kann. Es gibt regelmäßige und jahreszeitlich wiederkehrende Veranstaltungen, die für Abwechslung sorgen.

Musizieren, Kegeln, Airhockey und Ballspielen sowie Kinonachmittage gibt es häufig, ebenso Singen und den Männerstammtisch. Eier färben, Apfelstrudel backen, die Hochbeete bepflanzen und Kräuteröl herstellen gibt es passend zur Saison, genauso wie das Dekorieren des Wohnbereichs und das Kekserlbacken zu Weihnachten.

Demenzgarten

Derzeit wird eine Gartenanlage in mehreren Ausbaustufen geplant, die zum Verweilen in der Natur einlädt und die auch



für Menschen mit demenzieller Erkrankung geeignet ist. Forschungsergebnisse zeigen, dass sich eine grüne Umgebung positiv auf die Lebensqualität und auf die Gesundheit auswirkt, indem sie Stress abbaut, die Konzentration fördert, positiv auf die Atmung wirkt und den Kontakt zu anderen Menschen fördert.

Der Garten wird einige Besonderheiten aufweisen, die ganz auf die Benutzer:innen abgestimmt sind. So haben die Wege keine Sackgassen und die Bepflanzung fördert die direkte sinnliche Wahrnehmung.

Für Menschen mit Demenz ist die sensorische Wahrnehmung oft die einzige Möglichkeit, Eindrücke zu sammeln. Daher gibt es Berührungs- und Bewegungselemente, Musik und Klang.



Angenehme Stunden mit den Angehörigen beim Knackergrillen.

Fortschritte beim 2. Frankenburger Asylgipfel

Sehr zufrieden mit den Fortschritten zeigten sich alle Beteiligten beim 2. Frankenburger Asylgipfel, zu dem Bürgermeister Norbert Weber am 2. März ins Gemeindeamt geladen hatte.

Deutlich weniger Asylwerber

Flüchtlingskoordinator Andreas Achrainer, der Geschäftsführer der BBU (der staatlichen Agentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen) meldete 110 Asylwerber.

Damit hat er sein Versprechen eingehalten, die Zahl deutlich zu reduzieren.

Anfang März waren 4.500 Menschen in Bundesbetreuung. Die Zahl hat sich seit Anfang Jänner fast halbiert, stellt Achrainer fest. Er führt das darauf zurück, dass die Bundesländer mehr Menschen übernehmen, der Zufluss weniger geworden sei und dass Maßnahmen wie das Abkommen mit Serbien greifen würden.

Dadurch war es möglich, die größeren Quartiere in den Hallen in Klagenfurt, Leoben und Frankenburg zu entlasten.

Es wurden Kojen angeschafft und aufgebaut, die einerseits mehr Privatsphäre gewährleisten und andererseits das Brandrisiko senken. Feuerwehr, Rotes Kreuz und Polizei begrüßten die bessere Übersichtlichkeit im Brand- und Evakuierungsfall.

Weitere technische Verbesserungen werden umgesetzt und durch mehr Personal und weniger Asylwerber ist eine bessere Betreuung möglich. Kathrin Pesendorfer, die Leiterin der BBU Frankenburg, kündigt vermehrt Deutschkurse an, ebenso regelmäßige Flurreinigungen entlang der Landesstraße und die Einhaltung der Regeln für Sportplatz und Freibad im Sommer.

Zur Sicherheitsfrage äußerten sich Bezirkspolizeikommandant Franz Scheiböck und Einsatzreferent Kurt Mayrhofer sowie Postenkommandant Manuel Staudinger. Bemerkenswert war die Aussage, dass sich Vorfälle durch Asylwerber im Promillebereich bewegen. Um Gerüchte und Falschmeldungen hintanzuhalten bzw. gleich aufzuklären, riet Scheiböck, unbedingt jedes

Mal eine Anzeige zu machen. Bei Verdacht 133 anzurufen koste nichts, und nur so könne aufgeklärt werden, so die Sicherheitssprecher. Das helfe auch gegen oft haarsträubende Gerüchte, die in sozialen Netzwerken verbreitet werden.

Bürgermeister Weber zeigte sich bestätigt, dass sein Weg der Verhandlungen zielführend sei, anstatt auf die Straße zu gehen. Er dankte Flüchtlingskoordinator Achrainer für die zielführenden Verhandlungsergebnisse und kündigt in drei Monaten den 3. Frankenburger Asylgipfel an.

Information der Polizei

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Frankenburg a.H.

Das Bezirkspolizeikommando Vöcklabruck ersucht SIE bei verdächtigen Wahrnehmungen oder Feststellungen, sowie bei ungebührlichem Verhalten von Mitbürger:innen in der Öffentlichkeit direkt und so bald es die Situation erlaubt die POLIZEI unter der Telefonnummer **133** oder **112** darüber zu verständigen oder zu informieren.

Diese Anrufe sind „GEBÜHRENFREI“.

Für den Bezirkspolizeikommandanten
Kurt Mayrhofer

Bezirkspolizeikommando
4840 Vöcklabruck



Bürgermeister Norbert Weber verhandelt mit Flüchtlingskoordinator Mag. Andreas Achrainer und seinem Team der BBU.

Austausch mit der Bundesbetreuungsagentur

Im Zuge der bisherigen Treffen mit der Bundesbetreuungsagentur (BBU) ist auch die Idee entstanden, einen regelmäßigeren Austausch zu pflegen und sinnvolle Begegnungsmöglichkeiten für Asylsuchende mit der Frankfurter Bevölkerung zu schaffen.

Der persönliche Kontakt zu unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten hilft, Vorurteile abzubauen und stärkt das gegenseitige Verständnis.

Konkret geht es darum, niedrigschwellige Integrationsangebote zu setzen (z. B. bei Hilfestellungen im Erlernen der Sprache, im Freizeitbereich wie beim Fußball- oder Schachspielen, bei Flurreinigungsaktionen,...).

Interessierte sind herzlich eingeladen, Ideen für gelingende Integrationsmaßnahmen einzubringen bzw. sich aktiv an bestimmten Aktionen zu beteiligen.

Termin für ein erstes Treffen
zum Austausch und zur Planung möglicher Aktivitäten:
Donnerstag, 20. April 2023,
19 Uhr, **Pfarrheim**

Die Leiterin der Betreuungsstelle Frankenburg, Kathrin Pesendorfer als auch Vertreter der Gemeinde werden anwesend sein, um mit allen Interessierten offene Fragen zu diskutieren und ein mögliches Konzept für gelebte und funktionierende Integration zu entwickeln. Auch Pfarrer Mag. Christoph Buchinger hat sein Kommen bereits zugesagt.

Bei weiteren Fragen dazu kann man sich an das Bürgerservice der Marktgemeinde wenden:
☎ 07683 5006.

Regeln zur Poolbefüllung

Es gibt rund 195 Pools (ohne mobile Aufstellpools) mit einer Gesamtfüllmenge von ca. 7.500 m³. Die Pools werden im Frühjahr meistens an den ersten schönen Tagen gereinigt und wieder befüllt.

Mit der öffentlichen Wasserversorgungsanlage kann ein täglicher Bedarf von rund 1.200 m³ bereitgestellt werden.

Um einen Engpass bei der Bereitstellung des täglichen Wasserbedarfs für rund 3.600 Einwohner zu vermeiden, sind bei der Poolreinigung und -befüllung für die anstehende Badesaison nachstehende Regeln einzuhalten.

Jene Liegenschaftseigentümer, die **östlich der Redl** gelegen sind, dürfen **an den geraden Tagen** und jene Liegenschaftseigentümer, die **westlich der Redl** gelegen sind, dürfen **an ungeraden Tagen** ihre Pools befüllen.

Diese Maßnahme gilt auch für Aufstellpools.

Pools sind meldepflichtig!

Jede Poolerrichtung ist aufgrund der Kanal- und Wassergebührenordnung der Gemeinde zu melden.

Für die Poolerrichtung ist eine einmalige Anschlussgebühr (Wasser + Kanal) zu entrichten. Lediglich Aufstellpools, die aber spätestens bis 15. Oktober zu entfernen sind, sind von der Gebührenpflicht befreit.

Bitte melden Sie daher Ihren Pool bei der Bauabteilung am Marktgemeindegemeindeamt.

Gratulationen

Erfolgreiche Nachwuchssportler

Bei den oberösterreichischen Landesmeisterschaften in Höhnhart konnte **Alois Schneiderbanger** in der Klasse Kinder 1 den Bewerb der Nordischen Kombination gewinnen.

Im Schispringen erreichte Alois den 2. Platz und seine Schwester **Cäcilia Schneiderbanger** bei den Bambinis den 3. Platz.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen sportlichen Leistungen.



*Alois (linkes Bild) und Cäcilia (rechtes Bild) bei der Siegerehrung.
Bilder: privat*

Schulrat

VSOL Christoph Reichsöllner erhielt den Berufstitel Schulrat von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer verliehen.



Bild vlnr: Christoph Reichsöllner, Landtagsabgeordnete Elisabeth Gneißl, Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer. Bild: Mayrhofer.

AUSSCHUSS FÜR ARBEITSPLATZSICHERUNG, BAU- UND INFRASTRUKTURANGELEGENHEITEN

Der Bauausschuss war in den letzten Jahren mit vielen Sitzungen besonders zum Schulbau befasst, auch mit Besichtigungen und Entscheidungen vor Ort. Jetzt ist die Zeit für Infrastrukturmaßnahmen wie Straßensanierungen, Asphaltierungen neuer Siedlungsstraßen, Schaffung von Gehsteigen, usw.

Besonders wichtig sind Maßnahmen im Bereich Energie, sowie bei der Wirtschafts- und Arbeitsplatzförderung.

Straßenbau und Mobilität

Bei über 120 km Gemeindestraßen sind laufend Straßen zu erneuern, bei einigen, wie der Zipferstraße, kann man von einer Sanierung reden. Besonders wichtig sind die Gehsteige in Innerleiten und Hintersteining.

Bei der Engstelle Marktplatz/Pfarrhof wird ein Versuch zur Verbreiterung unternommen.

Viele kleinere Projekte stehen auf einer Liste, die nach und nach abgearbeitet wird: Verkehrsberuhigung, Verkehrsspiegel, Gehsteigkanten, usw.

Es werden auch immer wieder Anfragen aus der Bevölkerung zu Verkehrsberuhigungen (30er Zonen, Wohnstraßen, Verkehrsspiegeln, usw.) behandelt und besprochen.

Dazu gibt es ein paar schwierige und langwierige Aufgaben unter dem Titel: Ortsbild verbessern.

Umwelt und Infrastruktur

Besonders im Bereich Energie gilt es, die neuen Möglichkeiten zu nutzen, wie die verschiedenen Formen von Energiegemeinschaften.

Die öffentlichen Dachflächen sollen dabei genauso genutzt werden, wie die Windenergie. Dabei kommt eine Beteiligung von Privaten in Frage, die aktiv an der Energiewende teilnehmen wollen. Je mehr Energie wir in unserer Region erzeugen, desto besser.

Hier wird in Zukunft zu diesem Thema auch eng mit dem Umweltausschuss zusammengearbeitet.

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Neben einer Überarbeitung der Wirtschaftsförderung der Gemeinde sind uns besonders die zukünftigen Facharbeiter:innen ein Anliegen.

Unsere Handels- und Gewerbebetriebe, aber auch High-tech-Betriebe mit Weltruf bilden hochqualifizierte Facharbeiter:innen aus.

Deshalb ist auch die nächste **Lehrlingsmesse** gemeinsam mit der WIFF schon Ende November 2023.

Details dazu gibt es nach dem Tag der Wirtschaft, den die WIFF heuer am Mittwoch nach Ostern begeht.

Der **Tag der Wirtschaft** war früher das sogenannte „G7-Treffen“ und soll nun für alle Gewerbebetriebe zukünftig wieder jährlich stattfinden. In diesem Jahr wird die Baufirma Schmid und das Gasthaus Preuner Wirt besucht.

Obmann Ing. Anton Hochrainer



Der Bauausschuss unter Leitung von Ing. Anton Michael Hochrainer.

Flohmarkt der Marktgemeinde in der alten Volksschule Frankenburg

Samstag, 15. April 2023

Uhrzeit: 09 bis 12 Uhr

Ort: Alte Volksschule, Erdgeschoss

Verschiedenes aus der alten Volksschule zu günstigen Preisen.

Angeboten werden:

- verschiedene Schreibtische und Stühle
- Sachen aus dem Turnsaal
Matten, Sprossenwand,
Basketballkörbe mit Platte
- Schultafeln
- Garderoben
- und vieles mehr

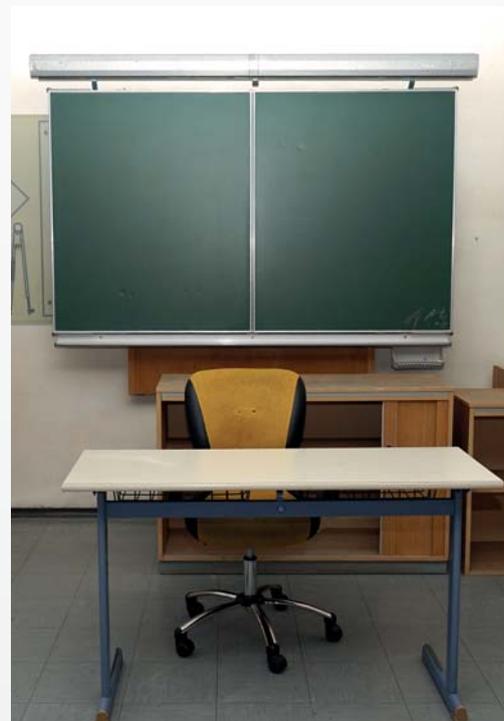


Bild: Vierkanter - www.vierkanter.at

A-capella-Kabarett „Vierkanter“

Am **Samstag, 15. April**, treten die „Vierkanter“ um 20 Uhr im Kulturzentrum Frankenburg mit ihrem aktuellen Programm „BLACKOUTsch“ auf. Mit hochklassigen A-Capella-Arrangements bekannter Musikstücke begeistern die vier Niederösterreicher ihr Publikum ebenso, wie mit kantig-witzigen, geistreichen und originellen Texten sowie köstlichen Bühneneinlagen.

Reservierungen unter ☎ 0676 883481740 und Vorverkauf im Bürgerservice am Marktgemeindefamt. Eintritt € 18,-/€ 20,-.

Veranstalter: Kulturausschuss der Marktgemeinde Frankenburg a.H.

Volksbegehren

Folgende Volksbegehren sind derzeit an der Amtstafel am Marktgemeindeamt verlaublich.

- * Echte Demokratie
- * Lieferkettengesetz
- * Volksbegehren Beibehaltung Sommerzeit
- * Unabhängige Justiz sichern
- * GIS Gebühren NEIN
- * Bargeld-Zahlung
- * Obergrenze NEIN!
- * Nehammer muss weg

Eintragungszeitraum im Bürgerservice am Marktgemeindeamt:

Mo, 17.04., 07:30 - 17 Uhr
 Di, 18.04. 07:30 - 20 Uhr
 Mi, 19.04., 07:30 - 16 Uhr
 Do, 20.04., 07:30 - 16 Uhr
 Fr, 21.04., 07:30 - 16 Uhr
 Mo, 23.04., 07:30 - 16 Uhr

Die **Eintragung** kann auch **online** mittels **Handysignatur** getätigt werden.

www.bmi.gv.at/volksbegehren

Volksbegehren für den Eintragungszeitraum 19.-26. Juni:

- * Neutralität Österreichs JA
- * anti-gendern-Volksbegehren
- * Untersuchungsausschüsse live übertragen
- * Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung
- * Asylstraftäter sofort abschieben
- * Verbot für Kinder-Instagram
- * Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!
- Rettung unserer Sparbücher

„OÖ Radelt“ von 20. März bis 30. September

Radeln für Frankenburg und gewinnen!

Genussvoll Radfahren, zum Einkaufen, zum Sportplatz, oder zur Arbeit. Einfach anmelden, losradeln und die Kilometer eintragen!

Registrieren Sie sich bitte auf der Website „oberoesterreich.radelt.at“. Man kann auch noch später einsteigen und die geradelten Kilometer nachtragen. Für Schulen gibt es die Aktion „Oberösterreich radelt zur Schule“.

Bei Oberösterreich radelt können im Aktionszeitraum von 20. März bis 30. September 2023 viele schöne Preise gewonnen werden – sowohl bundes- als auch landesweit!

Mehr auf oberoesterreich.radelt.at

Radwandertag

Für **4. Juni 2023** ist bei Schönwetter in Frankenburg ein Radwandertag geplant. Weitere Infos dazu folgen.



„Oberösterreich radelt“ wird unterstützt von Land + Klimabündnis OÖ.

Hilfsgütersammlung für Osteuropa am 13. April

Die Marktgemeinde Frankenburg organisiert unter Mitarbeit aller Fraktionen eine **Hilfsgütersammlung für Bulgarien und eine Lebensmittelsammlung für die Ukraine**

Gesammelt werden für **Bulgarien**:

- Gute und saubere Kleidung
- Schuhe und Stiefel
- Decken, Bettwäsche, Handtücher
- Fahrräder, Kinderwagen, Roller
- Spielsachen, Bälle, Kindersitze
- Haushalts- und Elektrogeräte, Geschirr, Reinigungsmittel
- Schultaschen, Schulmaterial
- Bitte KEINE MÖBEL!

Gesammelt werden Lebensmittelpakete für die **Ukraine**:

- Reis, Nudeln, Mehl, Zucker
- Fleisch- und Fischkonserven
- Dosenfrüchte
- Süßigkeiten für die Kinder
- GELDSPENDEN

Bitte alles gut verpacken und genau beschriften.

Verladen werden die Hilfsgüter vor dem Kulturzentrum am **13. April** von 16 - 17.30 Uhr.

Nähere Infos:

BGM Norbert Weber
 ☎ 0664 78221222

GV Sigrid Koberger
 ☎ 0677 61079570

Vize-BGM Hubert Peiskammer
 ☎ 0677 64483034

Aktuelle Berichte aus der öffentlichen Volksschule Frankenburg am Hausruck

Ski Bezirksschulmeisterschaften

Am Donnerstag, 16. Februar 2023, fand in Oberaschau die Bezirksschulmeisterschaft im Alpinen Schilau für Kinder, Schüler und Jugend statt.



Dabei erreichte **Marlis Sophia Seidl** den **2. Platz** in der Altersklasse 8 und **Elena Hötzing** den **3. Platz** in der Altersklasse 10.

Wie fit bist du?

Unter dem Motto: "Wie fit bist du?" durften die Schüler:innen der zweiten Klassen ihr Können in acht Teststationen unter Beweis stellen.

Sport und Bewegung sind für eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder wichtig.

Die sportmotorische Testung sollte dazu beitragen, die Kinder zu mehr Bewegung zu motivieren und auch ihre Eltern und Lehrer:innen für die Wichtigkeit von Bewegung in Schule und Alltag zu sensibilisieren.

Tag der Begegnung

In der Woche vor den Semesterferien waren unsere Kinder der 4. Klasse zum „Tag der Begegnung“ in der MS eingeladen. Es wurde unter anderem gemeinsam musiziert, experimentiert und kreativ gestaltet.



Die Schüler:innen konnten somit einen ersten Einblick in die jeweiligen Schwerpunkte gewinnen und Räumlichkeiten und Lehrer:innen der Mittelschule näher kennen lernen.



Alle Bilder: VS Frankenburg.

Finale Leseolympiade

Am Montag, 6. Februar 2023, fand das Bezirksfinale der Raiffeisen-Leseolympiade in Vöcklabruck statt.



Unsere **Schulsiegerinnen Helena Plakolm, Jasmin Heindl und Pia Huber** vertraten dabei unsere Schule. In der Vorrunde konnten sie alle 12 Fragen richtig beantworten und sie schafften es noch bis zur dritten Runde.

Wir gratulieren unseren drei „Leseratten“ zu dieser tollen Leistung!

Der Botanische Garten blüht

Wühlmausfangkurs

Am **Samstag, 6. Mai** zeigt Michael Pucher von der Gartenakademie des Siedlerverbands im Botanischen Garten das Fangen von Wühlmäusen.

Treffpunkt: 13 Uhr; Siedlerhaus

Frühlingsrundgang vor Pfingsten

Am **Pfingstsonntag, 27. Mai** um 13 Uhr lädt die Marktgemeinde zu einem pflanzenkundlichen Frühlingsrundgang in den Botanischen Garten ein. Mit Willi Frickh, Leiter der Gartenakademie des Siedlerverbands.

Eintritt frei!

Ehrenamtliche Arbeiten im Botanischen Garten

Die Marktgemeinde bittet um die ehrenamtliche Mithilfe von Privaten, Körperschaften sowie Vereinen und freut sich, erstmals den Seniorenbund dabei begrüßen zu dürfen. „Viele Hände, schnelles Ende“ ist besonders am Aktionstag das Motto, zu dem der Bürgermeister persönlich einlädt.

Aktionstag der freiwilligen Helferinnen und Helfer

Am **Dienstag, 30. Mai**, von 8 bis 12 Uhr lädt die Marktgemeinde alle freiwilligen Helfer:innen und Interessierten zum heurigen Aktionstag. Dabei werden die Gehölze nach der Blüte geschnitten, zu arger Wildwuchs wird gestutzt und die blühenden Beete werden gepflegt. Anschließend freut sich der Bürgermeister, zum Mittagessen einladen zu dürfen.

Vier Jahreszeiten

Gedicht von Josefa Hagler

Vier Jahreszeiten hat ein Jahr,
meist schneit es noch im Februar.

Doch der Winter gibt nun auf,
der Frühling wartet schon darauf.

Denn alles macht er wieder frei,
mit seinem schönsten Monat Mai.
Die wärmste Zeit, sie trifft nun ein,
viel Ferien und Sonnenschein.

Der Herbst, er löst den Sommer ab,
er erntet das, was Gott uns gab.
Und immer rauer bläst der Wind,
die Bäche zugefroren sind.

Es kommt die stillste Zeit im Jahr,
das Weihnachtsfest, es ist schon nah.

Die vielen Lichter überall,
das Christkindlein in einem Stall.

Für ein paar Stunden Frieden ist,
die vielen Sorgen man vergisst.
Dem lieben Gott ein „Dankeschön“
lass nie die Sonne untergehn.

Das alte Jahr muss müde sein,
ein letzter Gruß, dann schläft es ein.



FRANKENBURG

Würfelspielstraße



Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft



© by GSG – all rights reserved, Änderungen vorbehalten

42 leistbare Mietwohnungen
in der Würfelspielgemeinde

- > Balkon/Loggia bzw. Terrasse
- > Außenabstellplätze
- > Aufzüge
- > HWB_{SK} 25,8 f_{GEE} 0,74

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Sie.

Nähere Auskunft:
+43-7672-310-82-200
www.gsg-wohnen.at

Falscher Ferialjob?



ferial
Job
börse

Jetzt auf jugendservice.at

Jetzt rasch reinklicken!
Viele aktuelle Jobangebote
warten auf dich.

Jugendservice des Landes OÖ,
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz
0732.66 55 44
und 14 x in ganz Oberösterreich!



powered by



OÖ Familienkarte

www.familienkarte.at

Aktionen der OÖ Familienkarte:

OÖ Schulveranstaltungshilfe

Im aktuellen Schuljahr 2022/23 wird der Förderbetrag in doppelter Höhe ausbezahlt.

Ars Electronica Center

Am 8. und 9. April mit der OÖ Familienkarte zum Halbprijs ins Ars Electronica Center.

Rotax MAX Dome

100 % Fahrspaß bei 50 % Ermäßigung für Familien

Kultur im Landestheater

Kulturerlebnis im Landestheater Linz zu ermäßigten Ticketpreisen gibt es für OÖ Familienkarten-Inhaber.

www.familienkarte.at

inform | umwelt | BAV

Eine Information des **Bezirksabfallverband Vöcklabruck**

AUSGABE | Jänner 2023

Agrarfolien

Kostenlose Sammlung & Anlieferung



Wichtige Annahmekriterien:

- Die Agrarfolien sollten **sauber und trocken**, sowie frei von jeglichen Fremdkörpern aller Art angeliefert werden.
- Die Annahme von **Netzen und Schnüren** erfolgt nur im Zuge der Sammlung **getrennt in zugebundenen Säcken**. Sackgröße: maximal 240 Liter. **Keine Big Bags!** Die Entsorgung über den Sperrmüllcontainer im ASZ ist nicht mehr möglich!
- **Agrarfolien werden in den ASZ nur noch an den dafür vorgesehenen Sammeltagen angenommen.**
- **Anlieferung nur** während der angeführten Sammelzeiten!
- Angenommen werden: **Rundballenwickelfolien, Fahrsilofolien**

Nächster Sammeltag im Altstoffsammelzentrum Frankenburg:

Mo 15. Mai 2023, 8 - 10 Uhr

Bei Fragen telefonische Auskunft beim Bezirksabfallverband Vöcklabruck unter 07672 28477 13

Bezirksabfallverband Vöcklabruck, 07672 28477, voecklabruck@bav.at,
www.umweltprofis.at/voecklabruck



Öffentliche Bücherei Frankenburg

Hauptstraße 29, 4873 Frankenburg

☎ 07683 7710

✉ a_seifriedsberger@aon.at
www.biblioweb.at/frankenburg

Öffnungszeiten: Di und Do 17 - 19 und
Sa 9 - 11:30



Buch des Monats

Der betrunkene Berg /
Heinrich Steinfest

Eine kluge Buchhändle-
rin und ihr rätselhafter
Gast

Ohne sie wäre er gestor-
ben, dünn bekleidet, im
Eis der Alpen.
Das war wohl auch sein
Plan, aber Katharina
rettet ihn, bietet ihm
Unterschlupf.



Auf 1765 Metern Höhe betreibt sie eine Buchhand-
lung, die nun, im November, geschlossen bleibt.

Sie behält den Fremden ohne Namen und Gedäch-
tnis bei sich, vorübergehend.
Die beiden lesen zusammen, er kocht für sie, und
Stück für Stück beginnt er sich zu erinnern.

Heinrich Steinfest ergründet die Wege, die uns Zu-
fall und Schicksal einschlagen lassen und stellt die
Frage, was mit uns geschieht, wenn eine böse Tat
das Leben in eine andere Richtung lenkt.

Das Team der öffentlichen Bücherei möchte sich
bei der Raika Frankenburg für die Unterstützung
durch die Übernahme der Kosten für das Soft-
wareprogramm der Bücherei dieses Jahr bedan-
ken.

Aktuelle Bücher

Gretchens Schicksalsfamilie	<i>Abel, Susanne</i>
Tür an Tür	<i>Barta Dominic</i>
Der Häftling von Moabit	<i>Beer, Alex</i>
Oktoberkind	<i>Boström, Linda</i>
Susanna	<i>Capus, Alex</i>
Freiheitsgeld	<i>Eschbach, Andreas</i>
Mimik	<i>Fitzek, Sebastian</i>
Herzschuss	<i>Föhr, Andreas</i>
Das Tor zur Welt - Träume	<i>Georg, Miriam</i>
Vier Tage, drei Nächte	<i>Gstrein, Norbert</i>
Düstersee	<i>Herrmann, Elisabeth</i>
Die Träume anderer Leute	<i>Holofernes, Judith</i>
Eva & Söhne	<i>Kniescheck, Beate</i>
Jahre mit Martha	<i>Kordic, Martin</i>
Nachhinein	<i>Kränzler, Lisa</i>
Das letzte Versprechen	<i>Lind, Hera</i>
Wo die Wölfe sind	<i>McConaghy Charlotte</i>
Was über Frauen geredet wird	<i>Medusa, Mieke</i>
Die Spira	<i>Panzenböck, Ursula</i>
Stille blutet	<i>Poznanski, Ursula</i>
Selensky	<i>Rudenko, Sergii</i>
Keine schöne Leich	<i>Scheib, Constanze</i>
Nachmittage	<i>Schirach, Ferdinand</i>
Omas Bankraub	<i>Scholl, Susanne</i>
Der betrunkene Berg	<i>Steinfest, Heinrich</i>
Maksym	<i>Stermann, Dirk</i>



Wenn (Oster-)Hasen Hochzeit feiern

Es liegt die Liebe in der Waldluft: Und damit ist auch unter den heimischen Feldhasen ein höchst eigenwilliges Ritual zu beobachten. Hat ein männlicher Feldhase, der »Rammler«, die Häsin seiner Wahl ausgemacht, ist zunächst einmal nicht das große Kuschneln angesagt. Vielmehr rüttelt der liebestolle Hase zunächst einmal am Watschenbaum.

Die Häsin wird in einer wilden Jagd verfolgt. Hat diese dann von dem aufdringlichen Verfolger genug, richtet die Häsin sich auf - und verabreicht ihrem aufdringlichen Verehrer einige deftige Ohrfeigen, die der Rammler wiederum erwidert. Ganz allmählich verringert sich der Abstand zwischen dem Verehrer und der auserkorenen Häsin. Letztendlich kommt es zum Paarungsakt. Oft wiederholt sich das Liebesspiel mehrfach. Daher galt der Feldhase schon in der Antike als Sinnbild für Fruchtbarkeit.

Dazu Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oö Landesjagdverbandes: „Der Eisprung wird erst bei der Begattung ausgelöst und benötigt sozusagen diese Rauferei im Vorfeld. Dabei wählt die Häsin ihren Partner aus.“

Dieser muss seine Ausdauer und Kraft in Wettläufen und Boxkämpfen unter Beweis stellen. Innerhalb kürzester Zeit paart sich die Häsin mehrmals, so dass selbst innerhalb eines Wurfs Mehrfach-Vaterschaften vorkommen können.

Besonders ist auch, dass die Häsin während der Tragzeit erneut trächtig werden kann und sich Embryonen unterschiedlicher Entwicklungsstadien in ihrer Gebärmutter befinden. Das ist die Superfötation. Also ein echtes Fruchtbarkeitssymbol, wofür letztlich auch der Osterhase steht!“

Volle Kinderstube

Womit sich erklärt, warum bereits ab Anfang Februar, doch richtig ersichtlich im März, die Langohr-Kinderstube mitunter schon gut gefüllt ist. Doch das Überleben wird den März-Häschen nicht leicht gemacht, denn nasskalte Witterung und Fressfeinde von Rabenvögeln über den Fuchs bis zur Hauskatze setzen ihnen in der noch deckungsarmen, intensiv genutzten Landschaft zu. Dazu kommt mit Beginn der ersten wärmeren Tage der „Risikofaktor“ Mensch.

Falsch verstandene Tierliebe wird dem Hasen-Nachwuchs nämlich nicht selten zum Verhängnis.



Bildhinweis: N. Mayr, Oö Landesjagdverband.

Hundehaltung

Hundekot einsammeln sollte selbstverständlich sein!

Ein großes Ärgernis stellt Hundekot auf Gehsteigen, Spielplätzen und Grünflächen dar. Nicht nur wenn man hineintritt oder mit dem Kinderwagen darüberfährt, ist das lästig. In Wiesen wird das Tierfutter verunreinigt, sogar die Übertragung von Tierkrankheiten ist möglich.

Die Marktgemeinde hat 12 Hundesackerlspender aufgestellt und ersucht, diese auch zu verwenden.



Hundekot liegen zu lassen ist strafbar.

Oö. Wohn- und Energiekostenbonus

Um private Haushalte bei der Bewältigung der steigenden Wohn- und Energiekosten zu unterstützen, gibt es – ergänzend zum bestehenden Oö. Heizkosten- und Energiekostenzuschuss 2022/23 – den neuen Oö. Wohn- und Energiekosten-Bonus für das Jahr 2023.

Dieser kann einmalig im Zeitraum 3. April bis 30. Juni 2023 online beantragt werden.

Nähere Informationen unter: land-oberoesterreich.gv.at/energiekostenbonus.htm

TSV News: Start in die Fußball-Frühjahrsmeisterschaft

Der TSV Baugruppe Schmid Frankenburg startet im März in die Frühjahrsaison der Bezirksliga Süd.

Nach dem großen Umbruch in der Kampfmannschaft letzten Sommer, gestaltete sich die Herbstsaison schwierig für die verjüngte Frankfurter Elf.

Man konnte zwar in vielen Spielen gut mithalten, doch leider kippten auch knappe Partien tendenziell zu Ungunsten der Frankfurter. 1 Sieg, 2 Unentschieden und 10 Niederlagen bedeuten 5 Punkte und den vorletzten Tabellenrang nach dem Herbst.

Im Frühjahr muss also die Devise lauten, noch konsequenter und konzentrierter ans Werk zu gehen, um auch hart umkämpfte Matches für sich entscheiden zu können. Im Fußball zählen eben am Ende Punkte und Resultate, und nicht nur allein gute Leistungen. Es wird mit Sicherheit eine spannende und herausfordernde Frühjahrsaison, in der sich wohl

ein Kampf um den Klassenerhalt mit unseren Nachbarn aus Neukirchen zuspitzen wird.

Seit Jänner bereiten sich die Kampf- sowie die 1B-Mannschaft, die nach der Herbstsaison auf dem hervorragenden 2. Tabellenplatz liegt, auf das Frühjahr vor. Von 01. bis 05. März absolvierten beide Mannschaften in Slowenien ein Trainingslager, um sich den letzten Schliff für die Meisterschaft zu holen.

Auch die **TSV-Nachwuchsmannschaften** trainieren fleißig für die bevorstehenden Meisterschaften. In den Wintermonaten wurden die Turnsäle der neuen Schule intensiv für Hallentrainings genutzt. Vielen Dank an dieser Stelle an Bürgermeister Norbert Werber und die Gemeinde, die uns die Turnsäle zur Verfügung stellen. Im Frühling stellt der TSV Baugruppe Schmid Frankenburg insgesamt zehn Jugendmannschaften, angefangen bei den

unter 6-jährigen bis hin zur U15. Zusätzlich wird auch ein Bambini-Training für die Kleinsten angeboten. Um den fußballbegeisterten Nachwuchs optimal betreuen zu können, ist der TSV auf der Suche nach motivierten Trainern und Trainerinnen, die bei den Trainings und Spielen unterstützen wollen.

Alle interessierten Personen können sich bei Nachwuchsleiter Patrick Streicher melden. (0699 13457078)

Wir freuen uns über euren Besuch und eure Unterstützung bei den kommenden Heimspielen am Frankfurter Sportplatz sowie auch bei den Auswärtsspielen.

Mehr Informationen rund um den TSV findet ihr auf der Facebook- sowie Instagram-Seite des TSV Baugruppe Schmid Frankenburg oder auf der Homepage des oberösterreichischen Fußballverbandes.



Die Spieler auf Trainingslager in Slowenien. Bild: TSV

Goldhaubenfrauen Frankenburg berichten

Das Jahr 2022 war für die Goldhaubenfrauen nach einer längeren Pause geprägt von vielen Aktivitäten.

Mit einer Wanderung über den Grünberg starteten die Frauen in das Jahr.

Ein fixer Termin ist der **Guglhupf-sonntag**. Immer am 3. Fastensonntag werden am Kirchenplatz selbst gebackene Guglhupf verkauft. Der Erlös aus dem Verkauf 2022 wurde anhand von zehn Obstspenden an die Flüchtlingskinder aus der Ukraine in St. Georgen i.A. gespendet.

Das Pfarrfrühstück im Sommer und die Verköstigung der Jubelpaare im Herbst gehören auch schon traditionell zu den Aufgaben der Goldhaubenfrauen.

Ein weiterer wichtiger Termin ist der Verkauf der beliebten Krapfen und Pofesen beim Martinikirtag.

Es gibt auch einige Veranstaltungen wo die Frauen mit Gold- oder



Die Goldhaubenfrauen in der Pfarrkirche. Bild: Goldhauben

Perlhaube, Kopftuch und Tracht zu sehen sind.

Dazu gehören die kirchlichen Feste wie Fronleichnam und Erntedank.

Auch bei der jährlichen Bezirksmaianacht waren die Goldhaubenfrauen aus Frankenburg zahlreich vertreten.

Im Jahr 2022 wurde Inge Hammertinger die Ehrennadel überreicht und somit ist sie unsere Ehrenobfrau.

Bei den monatlichen Stammtischen werden bei guter Unterhaltung die vergangenen Aktivitäten nachbesprochen, die kommenden Termine bekanntgegeben und den Geburtstagskindern wird ein kleines Geschenk überreicht.

Die Goldhaubenfrauen begrüßen immer wieder neue Gesichter in der Gruppe.

Über den zahlreichen Besuch unserer Veranstaltungen freuen wir uns.

Flohmarkt im Pfarrsaal

Der Verein Frankenburg-Tansania veranstaltet einen kleinen feinen Flohmarkt.

Samstag, 15. April und Sonntag, 16. April, jeweils von von 9 - 17 Uhr im Pfarrsaal Frankenburg.

Wir freuen uns auf viele Besucher:innen!

Achtung: keine Warenannahme mehr möglich!

Details bei Gerlinde Hofbauer (0680 2392246) und Edeltraud Burgstaller (0699 14097711)

Pfarrbücherei

Einladung zum
Bücherflohmarkt im Pfarrsaal

am **Samstag, 29. April**
von 8:30 -16 Uhr
und am **Sonntag, 30. April**
von 8:30 Uhr - 11 Uhr

Euro 3,00/kg Buch
- ab 6 kg Euro 2,00/kg



Wir haben wieder für Sie / euch
gesammelt:

Flohmarktbücher für jede Alters-
stufe, für fast jedes Sachgebiet,
Bücher in englischer Sprache,
Krimis, Heimatromane, Klassiker,
Bilderbücher und Vorlesebücher,
Taschenbücher, Bildbände

Bücher für den Urlaub!
Urlaubs- und Sommerzeit ist
Lesezeit. Flohmarktbücher sind
ideal, um sie am Urlaubsort zu-
rückzulassen.



**Schau mal vorbei –
in der Pfarrbücherei!**

Freitags von 18 bis 19 Uhr
Sonntags von 10 bis 11 Uhr

und während des Pfarrfrühstücks
bereits ab 8 Uhr

Tennisclub Frankenburg

Der TC Raika Frankenburg infor-
miert:

Auch heuer werden wieder Trai-
nerstunden und Kurse angeboten!

- für Erwachsene
- für Kinder und Jugendliche
- Einzelstunden und
Gruppenkurse

Dabei lernen bzw. festigen wir die
Grundtechnik des Tennissports
(Vorhand, Rückhand, Aufschlag,
Volley) sowie die dazugehörigen
motorischen Fähigkeiten.
Die Gruppeneinteilung erfolgt
nach Alter bzw. Spielstärke.

Außerdem orientiert sich die
Gruppengröße nach der Anzahl
der Teilnehmer:innen, max.
jedoch 4-6 Personen.
Testet uns einfach und kommt
vorbei!



Die Tennisanlage. Bild: Tennisclub

Die Plätze werden voraussichtlich
Mitte April offen sein (hängt vom
Wetter ab)!

**Ein leistbares Hobby im Freien
mit Spaß und Bewegung**

Traut euch => einfach melden:
✉ horst.stadlmayr@gmx.at
oder telefonisch bei
Horst Stadlmayr: 0664 3366339
Stefan Maletzky: 0664 2827284

Stellenausschreibungen

Helfer:in für HORT gesucht

Für unseren HORT in
Frankenburg suchen wir
ab SOFORT eine:n Helfer:in im
Ausmaß von 15 Wochenstunden

Ihre Bewerbung samt Lebenslauf
und weiteren Unterlagen bitte an:

Hort Frankenburg
des Vereins für Franziskanische
Bildung, zH Leitung
Hauptstraße 33
4873 Frankenburg

☎ 0676 883481105
✉ hort.fbg@flashnet.at

Stellenausschreibungen

Für die Erweiterung unseres
Teams suchen wir

Montagetischler:in
Ausmaß: 30 oder 40 Stunden

Eigenes Firmenauto und
gute Entlohnung.

Voraussetzung ist eine
Tischlerausbildung und
selbständiges, qualifiziertes
Arbeiten.

Bewerbungen an :
Hofmann Plan
Einrichtung GmbH., 4871 Zipf
☎ 0676 6291990



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BLACKOUT: OHNE VORSORGE KATASTROPHAL

Kein Licht, keine Heizung, keine Kochmöglichkeit, kein Internet,....Blackout. Ein solcher Stromausfall, der mehrere Tage andauern und mehrere Staaten gleichzeitig treffen kann, ist ein immer realer werdendes Bedrohungsszenario, das jeden einzelnen Bürger betrifft und nur mit Eigenvorsorge der Bevölkerung zu überstehen ist. Unser hochtechnisiertes Leben basiert auf einer ausreichenden Stromversorgung - und plötzlich steht alles still.



So sorgen Sie richtig vor:

- Lebensmittel- und Getränkevorrat für mindestens zehn Tage
- Medikamente und Hygieneartikel
- Technische Hilfsmittel wie Notfallradio, Notkochstelle, Notbeleuchtung,...
- Verzichten Sie wegen der Brandgefahr auf Kerzen!
- Notfalltoilettenbeutel dürfen im Vorrat nicht fehlen - für den Fall, dass die (Ab-) Wasserversorgung zusammenbricht.

Familien-Notfallplan:

- Erstellen Sie einen Familiennotfallplan (z. B. wo ist der Familientreffpunkt, wie kommt jeder am sichersten nach Hause, Aufgabenverteilung,...). Vergessen Sie bei der Vorsorge nicht auf Haustiere!
- Mit dem Wissen, dass neben Ihnen selbst auch Ihre Liebsten gut versorgt sind, lässt sich eine solche Krise leichter überstehen - bedenken Sie, es ist keine technische Kommunikation möglich.
- Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde, wo sich die nächste Selbsthilfe-Basis befindet. Diese ist im Gemeinde-Notfallplan fixiert, dient als Info-Drehscheibe und hilft den Bürgern bei der Selbstorganisation während einer solchen Katastrophe.
- Denken Sie auch an "stromlose" Beschäftigungsmöglichkeiten.

Beachten Sie:

- Sie brauchen Wasser nicht nur zum Trinken, sondern auch für das Kochen und die Hygiene.
- Ein Blackout kommt ohne Vorwarnung.
- Auch das Ende eines Blackouts ist nicht vorhersehbar - was die gegenseitige Hilfe der Bürger erschwert.

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
 www.zivilschutz-ooe.at



Mit Ihrer Vorsorge sollen Sie mindestens zehn Tage autark leben können - das heißt, Sie müssen das Haus nicht verlassen und sind auf fremde Hilfe nicht angewiesen. Holen Sie sich den kostenlosen Blackoutfolder des OÖ Zivilschutzes mit praktischen Checklisten unter www.zivilschutz-shop.at!

Aktuelle Informationsbroschüren zum Thema Blackout sind im Bürgerservice am Marktgemeindeamt erhältlich.

SELBST-SCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
 zivilschutz-ooe.at



Frühjahrsprogramm 2023



Nützen Sie unser vielfältiges Bewegungsangebot!

Anmeldungen werden **ab Donnerstag 6. April** im Bürgerservice am Gemeindeamt entgegengenommen.

Beginn	Kurs	Kursleiter:in	Dauer	Zeit	Preis	Ort	Teilnehmer
Mi 12. April	Funktionelles Workout	Heinz Weissenbrunner	5 x	19:30-20:30	€ 42,-	Musikschule	10-12

Ganzkörpertraining mit und ohne Hilfsmittel.
Mit Aufwärmen, Ausdauer-, Kraft- und Koordinationsübungen, Stretching und Entspannung;

Di 18. April	Tanzen ab der Lebensmitte	Anna Schöberl	bis 4. Juli	15:30-17:00	€ 3,-/ Einheit	Musikschule	15-20
--------------	----------------------------------	---------------	-------------	-------------	----------------	-------------	-------

In geselliger Runde wird nach rhythmischer Musik aus aller Welt getanzt.
Keine Vorkenntnisse und kein Partner notwendig.

Mi 3. Mai	Rückenschule	Heinz Weissenbrunner	4 x	09:30-10:30	€ 34,-	Musikschule	10-12
-----------	---------------------	----------------------	-----	-------------	--------	-------------	-------

Die verschiedenen Wirbelabschnitte werden durch Kräftigen und Dehnen der Muskulatur mobilisiert und Dysbalancen ausgeglichen. Abwechslungsreiche Trainingseinheiten fördern die Beweglichkeit, die Koordination, das Gleichgewicht und sensibilisieren das Körpergefühl.
Abschließende Entspannungsübungen tragen zum ganzheitlichen Wohlbefinden bei.

Sa 17. Juni	Malen im Botanischen Garten	Dagmar Mayr	je 1 x	09:30-16:00	€ 39,-	Botanischer Garten	4
Sa 24. Juni							pro
Sa 1. Juli							Termin

Mit welchem Malmedium du kreativ sein willst, bestimmst du natürlich selbst, so sind dir keine Grenzen gesetzt (Material und Verpflegung bitte selber mitnehmen).
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Tipp: Picknickdecke oder -sessel mitnehmen.

Telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich.
Der Kurs findet nur bei Schönwetter statt.

Gemälde rechts von Dagmar Mayr



Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde ist bemüht 3x jährlich ein interessantes Programm mit Aktivangeboten, Vorträgen und Kurs anzubieten. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie dabei begrüßen dürfen.

Gerne können Sie auch aktiv im Team des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde mitarbeiten. Bitte einfach am Gemeindeamt bei Sonja Stallinger, 07683 5006 21, melden.

Veranstaltungskalender April - Juni 2023

Konzert	Mo 10.04., 10:30-12	Marktmusikkapelle	Kulturzentrum
Hilfsgütersammlung	Do 13.04., 16-17:30	Marktgemeinde	bei Kulturzentrum
Flohmarkt	Sa 15.04., 9-12	Marktgemeinde	VS - Alt
Flohmarkt im Pfarrsaal	Sa-So. 15.-16.04, 9-17	Verein Frankenburg Tansania	
Kabarett Vierkanter	Sa 15.04., 20	Kulturausschuss	Kulturzentrum
Philatelie-Tag	Mi 19.04., 8-12	Briefmarkenverein	Postp. Kaisinger
Vortrag Selbstversorgergarten	Fr 21.04., 20	Siedlerverein	Siedlerhaus, Frein
Ganztagesausflug	Di 25.04., 8	Seniorenbund	Abf: Hammertinger
Radtour Ebersau	Mi 26.04., 08:30	Seniorenbund	TP: Kulturzentrum
Wiederhalser Fußballfahrt	Sa 29.04., 07:30	Ankunft: 16 Uhr	Abgang: Erkaburgen
Florianiprozession	So 30.04., 08:45	Pfarre	Platz Hl. Florian
Pfarrfirmung	Sa 06.05., 10	Pfarre	Pfarrkirche
Muttertagsfeier	Sa 06.05., 14	Pensionistenverband	GH Preuner
Black Out	Sa 06.05., 20	FF Riegl	Kulturzentrum
Pflanzentauschmarkt	Fr 12.05.	Siedlerverein	Kulturzentrum
Wanderung Waldzell	Fr 12.05., 13	Seniorenbund	TP: Kulturzentrum
Heimatvereinsfahrt	Sa 13.05., 07:30	Heimatverein	Abf. Hammertinger
Agrarfoliensammlung	Mo 15.05.; 8-10	Abfallverband	Altstoffsammelzentrum
Ganztagesfahrt	Mi 17.05., 8	Seniorenbund	TP: Hammertinger
Brautball	Mi 17.05., 19	GH Preuner	GH Preuner
Frühschoppen mit Mittagstisch	Do 18.05.	FF Steining	Feuerwehrhaus
Erstkommunion	So 21.05., 9	Pfarre	Pfarrkirche
Pfingstturnier	Sa-So 27.-28.05.	TSV	Sportplatz
Radausflug Frankenmarkt	Mi 31.03., 9	Seniorenbund	TP: Kulturzentrum
Radwandertag	So 04.06., 10-15	Marktgemeinde	Kulturzentrum
Wanderung Tannberg	Mi 07.06., 13	Seniorenbund	TP: Kulturzentrum
Gartenkonzert	Mi 07.06., 18	GH Preuner	GH Preuner
Fronleichnam	Do 08.06., 8	Pfarre	Pfarrkirche
Frühschoppen	Do 08.06., 11	GH Preuner	GH Preuner
Grillgaudi	So 11.06.	FF Pehigen	Feuerwehrhaus
Firmenbesichtigung (Schmid)	Mi 14.06., 14	Heimatverein	TP: vor Halle
Tanzklang Zeitreise 2023	Sa 17.06., 18.30	Landesmusikschule	Kulturzentrum
Radtour Wolfsegg	Mi 21.06., 9	Seniorenbund	TP: Kulturzentrum
Pfarrfest	So. 25.06., 10	Pfarre	Kulturzentrum



Stellenausschreibungen der Marktgemeinde Frankenburg a.H.



Unsere Bediensteten der Markt-
gemeinde freuen sich auf neue
Mitarbeiter:innen!

HILFSARBEITER:IN IN DEN SCHULEN

- unbefristete
Vertragsbedienstetenstelle,
Vollzeit

Amtsleiterin Mag. Elfriede
Hollnbuchner informiert sehr
gerne über Details zu dieser
Ausschreibung.

☎ 07683 5006 10

DIPLOMIERTE,R GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER:IN

- unbefristete
Vertragsbedienstetenstelle,
Voll- oder Teilzeit

FACHSOZIALBETREUER:IN FÜR ALTENARBEIT

- unbefristete
Vertragsbedienstetenstelle,
Voll- oder Teilzeit

REINIGUNGSKRAFT IM ALTEN- UND PFLEGEHEIM

- unbefristete
Vertragsbedienstetenstelle,
Voll- oder Teilzeit

KOCH:KÖCHIN

- unbefristete
Vertragsbedienstetenstelle,
Teilzeit mit 20
Wochenstunden

ZIVILDienstSTELLE

Im Alten- und Pflegeheim werden
jährlich mehrere Zivildienststel-
len angeboten.

Für die Termine 2024 im Jänner,
April, Juli und Oktober sind der-
zeit noch Plätze frei.

Bitte bei der Pflegedienstleitung
bewerben.

PFLEGEFACHASSISTENT:IN

- unbefristete
Vertragsbedienstetenstelle,
Voll- oder Teilzeit

Die Leiterin für Betreuung und
Pflege informiert sehr gerne
über Details zu diesen Ausschrei-
bungen.

Manuela Dax ☎ 07683 8553 60

PFLEGEASSISTENT:IN

- unbefristete
Vertragsbedienstetenstelle,
Voll- oder Teilzeit

Allgemeine Informationen über
das Frankenburg Alten- und
Pflegeheim unter:
altenheim-frankenburg.at

Bewerbungen

Die aussagekräftige Bewerbung ist schriftlich mit den entsprechenden
Beilagen an die Marktgemeinde Frankenburg a. H., Marktplatz 4,
4873 Frankenburg a. H. zu richten, (gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at)

Die vollständigen Ausschreibungstexte sind auf der Gemeindehomepage zu finden.
Einfach zu erreichen über den QR-Code.





FRANKENBURG

daheim bei Freunden

Bürgerservicezeiten

Mo - Fr:
07:30 - 12:30 Uhr

Di:
14:30 - 17:30 Uhr

Marktgemeinde Frankenburg
Marktplatz 4
4873 Frankenburg am Hausruck
gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at
www.frankenburg.ooe.gv.at

Amts- und Sprechstunden

Mo - Fr:
08:00 - 12:00 Uhr

Di:
14:30 - 17:30 Uhr

und nach telefonischer
Vereinbarung

☎ **07683 5006**

Impressum

Erscheinungsort und -postamt:
4873 Frankenburg

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Norbert Weber

Redaktionelle Mitarbeit:
Sonja Burger, Wilhelm Frickh, Raimund Zweimüller

Druck: Emo Productions

Folge 02/2023; Auflage: 2.200; Fotos:
© falls nicht gekennzeichnet Marktgemeinde.

Redaktionsschluss nächste
Ausgabe: 26.05.2023